

Das Beste aus Thüringen.

thueringer-allgemeine.de

In Kooperation mit Ostthüringer Zeitung und Thüringische Landeszeitung.



Suhler Kulturfestival "Provinzschrei" für Innovation geehrt



Claudia Neukirchner, Vorsitzende des Suhler Vereins "Provinzkultur" (rechts im Bild) freut sich über die Auszeichnung. Foto: privat

Das vom Suhler Verein "Provinzkultur" seit mehr als einem Jahrzehnt veranstaltete Kulturfestival "Provinzschrei" gehört zu den diesjährigen Preisträgern im Wettbewerb "365 Orte im Land der Ideen".

Suhl. Aus über 2000 Bewerbungen hat die Expertenjury bundesweit die vielversprechendsten Zukunftsideen in den Kategorien Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Umwelt, Bildung und Gesellschaft ausgewählt. Mit dem Wettbewerb suchen die Standortinitiative "Deutschland - Land der Ideen" und die Deutsche Bank unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten seit 2006 gemeinsam jährlich 365 herausragende Projekte und Ideen, die einen nachhaltigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten.

Das Suhler Provinzschrei-Festival, so die Jury, binde zahlreiche Kulturschaffende vor Ort mit ein und strahle über die Region hinaus, indem es prominente Künstler verschiedener Genres für einen Zuschauerdialog gewinnt. Vereinsvorsitzende Claudia Neukirchner sieht in der Auszeichnung "vor allem eine Anerkennung für unser nun fast schon dreizehnjähriges ehrenamtliches Engagement". Der 11. Provinzschrei lockte im vergangenen Jahr mehr als 3000 Besucher nach Südthüringen. Zu den Höhepunkten gehörten Lesungen und Konzerte mit Martina Gedeck, Heinz Rudolf Kunze, Jakob Hein, Lutz Rathenow, Landolf Scherzer und Ralph Giordano. Ausstellungen, ein Literaturwettbewerb und ein Film-Gespräch mit Helmut-Kohl-Darsteller Thomas Thieme rundeten das Festival ab.

[Mehr Kulturen nachrichten aus Thüringen und der Welt </web/zgt/kultur>](http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/kultur)

Frank Quilitzsch / 06.02.12 / TLZ

Z82C25K390196

